



Tischtennis-Kreisverband
Ammerland e.V.

**JAHRESHEFT
FÜR DIE SAISON
2012 / 2013**

Inhaltsverzeichnis

Einladung.....	2
Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 06.06.2012.....	3
Jahresbericht des 1. Vorsitzenden.....	8
Jahresbericht des Sportwartes.....	9
Jahresbericht des Jugendwartes und des Lehrwartes.....	11
Kreiskader-Training Saison 2012 / 2013 im Ammerland.....	12
Jahresbericht Pressewart.....	13
Jahresbericht des Kassenwartes.....	14
Kreispokalspiele und Ergebnisse der Bezirkspokalspiele.....	17
Arbeitsplan 2013 / 2014.....	19
Postenschlüssel.....	22

Einladung

Einladung

Lieber Sportkamerad, liebe Sportkameradin,

hiermit lade ich Dich recht herzlich ein zu unserer

Jahreshauptversammlung
am Mittwoch, den 05. Juni 2013
Gasthof Witte, Jeddeloh
Beginn 20.00 Uhr

Tagesordnungspunkte:

1. Eröffnung
2. Grußworte
3. Feststellung der anwesenden und vertretenen Stimmen
4. Genehmigung des Protokolls der Kreisversammlung 2012
5. Berichte der Vorstandsmitglieder
6. Berichte der Staffelleiter (wenn gewünscht)
7. Berichte der Kassenprüfer
8. Aussprache zu den Jahresberichten (TOP 5-7)
9. Ehrungen
10. Entlastung des Vorstandes
11. Neuwahlen des Vorstandes
12. Neuwahlen des Kassenprüfers
13. Bestätigung der Staffelleiter
14. Beratung und Beschluss über die Haushaltsvoranschläge 2013 / 2014
15. Arbeitsplan 2013 / 2014
16. Anträge
17. Verschiedenes

Die **Teilnahme** an der Jahreshauptversammlung ist **für alle Vereine verpflichtend**. Aufgrund der relativ schwachen Beteiligung in den zurückliegenden Jahren weise ich darauf hin, dass **bei Nichterscheinen ein Ordnungsgeld laut Handbuch (20 €) erhoben wird**. Die Meister sollten ebenfalls einen Vertreter der erfolgreichen Mannschaft entsenden.

Mit sportlichen Grüßen
gez. Ralf Kobbe
1. Vorsitzender

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 06.06.2012

Eröffnung

- die Versammlung wurde vom 1. Vorsitzenden Ralf Kobbe um 20.10 Uhr eröffnet
- die Einladung erfolgte fristgemäß
- die Tagesordnung wurde um den TOP „Neuwahl eines Schiedsgerichtes“ ergänzt und nach TOP 11 eingefügt
- Begrüßung von Monika Wiemken (Vorsitzende Kreissportbund), Heinz Böhne (Präsident TTVN) und Bernd Lögering (Bezirksverband Weser-Ems)
- Ralf Kobbe zeigt sich erneut enttäuscht über die nicht zufriedenstellende Beteiligung (2 Stimmen mehr als im Vorjahr) und kündigt die erneute Verhängung eines Ordnungsgeldes an

Grußworte

- Grußworte von Monika Wiemken:
 - der KSB verfügt derzeit über 46024 Mitglieder im Ammerland, davon sind über 1000 Menschen im Tischtennis aktiv
 - die Bedeutung des Tischtennis im KSB wird dadurch deutlich, dass in den letzten Jahren stets TT-Spieler für die Sportlerwahl der NWZ nominiert waren
 - Dank an den Vorstand des Kreisverbandes sowie die Vertreter der Vereine für die engagierte Arbeit
- Grußworte von Heinz Böhne
 - der organisierte Sport hat mehr und mehr Schwierigkeiten, sich in der Konkurrenz gegenüber gewerblichen Anbietern (z.B. Fitnessstudios) zu behaupten
 - der Trend hin zu Ganztagschulen macht es den Vereinen schwer, ein attraktives Angebot für den TT-Nachwuchs bereitzustellen, da weniger Zeit für die sportliche Freizeitgestaltung zur Verfügung steht. Hier ist auch das Freizeitverhalten insgesamt (z.B. die Zeit, die Jugendliche am Computer verbringen) zu berücksichtigen.
 - insgesamt bedeuten diese Veränderungen in der Gesellschaft eine Herausforderung für Verbände und Vereine. Zu diesem Zweck haben sich im TTVN mehrere Arbeitsgruppen gebildet.
 - es gibt außerdem eine Arbeitsgruppe, die sich mit den Verbandsstrukturen beschäftigt. Hier geht es aktuell v.a. um die Zukunft der Bezirksverbände, die Fusionen von Kreisverbänden zu Regionen sowie die Kooperationen zwischen einzelnen Vereinen.
 - auf einem außerordentlichen Verbandstag im Jahr 2013 soll eine Entscheidung über die Entwicklung in der Zukunft getroffen werden
 - oberstes Ziel ist es, gemeinsam für die Zukunft des TT-Sports zu kämpfen

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 06.06.2012

- Grußworte von Bernd Lögering
 - Ausblick auf den anstehenden Bezirkstag
 - der Bezirk Weser-Ems verfügt über einige spezifische Probleme wie z.B. die Randlage des Bezirks in Niedersachsen. Zudem sind wenig Damenmannschaften im Bezirk aktiv und auch wenige Mannschaften in den oberen Spielklassen (Regional-/ Oberliga).
 - die Nachwuchsarbeit muss verbessert werden und sollte möglichst früh ansetzen, um dadurch den Spielbetrieb sichern und verbessern zu können.

Feststellung der anwesenden Stimmen

Von 65 möglichen Stimmen waren 37 anwesend.

Genehmigung des Protokolls der Kreisversammlung 2011

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2011 wurde einstimmig genehmigt.

Berichte der Vorstandsmitglieder

Ralf Kobbe (1. Vorsitzender)

- der Bericht lag schriftlich vor
- Dank an die anwesenden Gäste, insbesondere Heinz Böhne, für die Darlegung der Verbandsentwicklung
- das Bestehen der Bezirke hat sich bewährt, gleichwohl bleibt der weitere Prozess abzuwarten
- der TTKV Ammerland ist insgesamt gut aufgestellt, trotzdem macht es Sinn, punktuell über Kooperationen mit anderen Kreisverbänden nachzudenken
- sportliche Erfolge gab es besonders im Seniorenbereich (Rudi Albrecht (FC Rastede) ist Niedersachsen-Meister geworden und hat dadurch an der Deutschen Meisterschaft teilgenommen, Irmgard Neumann (TV Apen) hat bei den Niedersachsen-Meisterschaften den 2. Platz belegt und bei der Jugend (die Schüler des VfL Edeweicht haben den Titel in der Bezirksliga errungen, die junge Herren-Mannschaft des FC Rastede ist in die Bezirksoberliga aufgestiegen)
- bei der Sportlerwahl der NWZ war man in allen Kategorien vertreten (Bärbel Otten, Fritz Janßen, FC Rastede II)
- zudem wird über einige Regeländerungen berichtet

Terje Weise (Sportwart)

- der Bericht lag schriftlich vor, Terje Weise war auf der Versammlung nicht anwesend

Rainer Nowak (Jugendwart)

- der Bericht lag schriftlich vor, Rainer Nowak war auf der Versammlung nicht anwesend

Geert Addicks (Pressewart)

- der Bericht lag schriftlich vor.
- click-tt macht es einfach, an Informationen für die Pressearbeit zu kommen
- Tischtennis ist insgesamt gut in der NWZ vertreten

Marco Bruns (Beauftragter für click-tt/Internet)

- die Saison ist in click-tt gut gelaufen.
- die Staffelleiter haben einen guten Job gemacht
- die neue Saison ist bereits in Vorbereitung, derzeit können noch Vereinsmeldungen vorgenommen werden
- Änderungen in click-tt werden vorgestellt
- die Pokalmeldungen und Ergebniserfassungen sind jetzt auch in click-tt vorzunehmen
- es gibt noch einen aktuellen Newsletter
- auch Turnierergebnisse fließen in den TTR-Wert ein, bald werden auch die Ammerländer Turniere in click-tt erfasst

Dieter Lohmann (Pokalbeauftragter)

- der Bericht lag schriftlich vor

Berichte der Staffelleiter (wenn erwünscht)

Berichte der einzelnen Staffelleiter wurden nicht gewünscht.

Berichte der Kassenprüfer

Die Kasse wurde von den Kassenprüfern Kai Brüntjen und Hans Weber geprüft. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt.

Aussprache zu den Jahresberichten

Es wurde keine gesonderte Aussprache zu den Jahresberichten gewünscht.

Ehrungen

- Die Kreismeister der einzelnen Klassen wurden geehrt, zudem wurde die Schülermannschaft des VfL Edeweicht für die errungene Meisterschaft in der Bezirksliga geehrt.
- Ralf Kobbe wurde durch Monika Wiemken die silberne Ehrennadel des Landessportbundes Niedersachsen verliehen.

Entlastung des Vorstandes

Rudi Albrecht schlägt den Vorstand zur Entlastung vor. Bei der Abstimmung wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 06.06.2012

Neuwahlen des Vorstandes

- Sportwart: Terje Weise (einstimmig)
- Jugendwart: Rainer Nowak (einstimmig)
- Schiri-Obmann: Ralf Kobbe (weiterhin kommissarisch)

Neuwahl des Schiedsgerichtes

Es wurden gewählt:

- 1. Vorsitzender: Rolf Claaßen
- 2. Vorsitzender: Jan Hobbiebrunken
- 2. Vorsitzende: Elke Frahmman
- 1. Beisitzer: Gert Brunßen
- 2. Beisitzer: Helmut Scholz
- 1. Ersatzbeisitzer: Günther Ksinsik
- 2. Ersatzbeisitzer: Uwe Eilers
- 3. Ersatzbeisitzer: Stefan Dettmer
- 4. Ersatzbeisitzer: Marco Martens

Neuwahl des Kassenprüfers

Hans Weber bleibt noch für ein Jahr im Amt. Als neuer Kassenprüfer für Kai Brüntjen wurde Jürgen Noss vorgeschlagen und einstimmig für 2 Jahre gewählt.

Bestätigung der Staffelleiter

- die Staffelleiter der Vorsaison stehen grds. weiter zur Verfügung. Angeboten haben sich zudem Niklas Meyer und Ingo Hubrich. Die Einteilung der Staffelleiter erfolgt auf der Vorstandssitzung zu Beginn der Saison.
- Pokalbeauftragter bleibt Dieter Lohmann
- Kreisadministrator für click-tt und Beauftragter für die Internetseite des TTKV Ammerland bleibt Marco Bruns
- die Aufgaben des Mini-Beauftragten werden vorerst weiter vom Jugendwart Rainer Nowak kommissarisch übernommen. Eventueller Nachfolger ist Felix Malich. Ralf Kobbe klärt zur nächsten Vorstandssitzung, ob hier eine Veränderung stattfindet.

Beratung und Beschluss über die Haushaltsvoranschläge 2012/2013

Der Kassenvoranschlag lag schriftlich im Jahresheft vor. Der Vorschlag wurde einstimmig angenommen.

Arbeitsplan 2012/2013

Der Jahresplan ist dem Arbeitsheft zu entnehmen. Die Termine wurden besprochen.

Anträge

Der Versammlung lagen keine Anträge vor.

Verschiedenes

- Der TuS Ocholt sucht noch TT-Trainer für seine Jugendabteilung (Trainingstage Dienstag und Freitag)
- Heinz Böhne stellt die Kooperation des TTVN mit dem SV Werder Bremen vor
- Ralf Kobbe weist auf den Landes- und den Bezirksverbandstag hin

Die Versammlung wurde um 22.10 Uhr geschlossen.

Jahresbericht des 1. Vorsitzenden

Liebe Tischtennispielerinnen und Tischtennispieler,

Die Tischtennis-Landschaft in Niedersachsen steht in den kommenden Jahren möglicherweise vor großen Veränderungen. Das Zauberwort heißt „Verbandsentwicklung“ mit dem die Verantwortlichen in Hannover die Struktur im Verband ändern wollen. Was ursprünglich mit dem guten Vorsatz einer stärkeren Beteiligung der Basis und der Überarbeitung der Wettspielordnung begann, endet jetzt möglicherweise mit der Auflösung der Bezirke und der Zusammenlegung von Kreisverbänden zu Regionen. Eine Entwicklung, die einige Sportfachverbände mehr oder weniger erfolgreich schon durchlaufen haben, aber für den Tischtennis-Sport nicht zwingend erfolgreich sein muss. Kreisverbände wie das Ammerland mit einem gut funktionierenden Spielbetrieb bis in die 4. Kreisklasse hinein brauchen aus meiner Sicht keine größeren Einheiten, die zwangsläufig weitere Fahrten zu den Spielen, Meisterschaften oder Vorstandssitzungen zur Folge haben.

Der Vorstand des Tischtennis Kreisverbandes Ammerland spricht sich für die Beibehaltung der bisherigen Strukturen aus. Gleichwohl ist uns aber auch bewusst, dass Kooperationen beispielsweise in der Ausbildung oder im Mädchen-/Frauenspielerbetrieb mit umliegenden Kreisverbänden sinnvoll und zielführend sein können. Meine Vorstandskollegen aus der Stadt Oldenburg und den Landkreisen Wesermarsch und Friesland tendieren in eine ähnliche Richtung und stehen einer Zusammenarbeit auf Kooperationsebene positiv gegenüber.

Eine Entscheidung über die möglichen Reformen steht bereits beim außerordentlichen Verbandstag am 23. Juni 2013 in Hannover an. Doch gerade in Weser-Ems regt sich mittlerweile deutlicher Widerstand, sodass abzuwarten bleibt, welche Richtung künftig eingeschlagen wird. Die Einberufung eines außerordentlichen Verbandstages zeigt jedoch, dass das Präsidium in Hannover bestrebt ist, möglichst schnell die Verbandsentwicklung abzuschließen. Die Diskussion um die Zukunft unseres Sports bleibt also spannend. Über das Ergebnis des Verbandstages werde ich zeitnah berichten.

Sportlich lief es in der zurückliegenden Saison in der Spitze leider nur mäßig. Sowohl bei den Männern als auch bei den Frauen müssen aktuell die Männer vom FC Rastede aus der Landesliga und die Frauen aus Rastede aus der Bezirksoberliga absteigen. Gut mitspielen konnten die TSG Westerstede in der Bezirksoberliga und die Frauenmannschaft aus Ocholt, die seit Jahren achtbare Erfolge in der Bezirksliga einfährt. Äußerst positiv entwickelt sich die Jugendarbeit in Edeweicht, Rastede, Jeddelloh und Westerstede, die allesamt in der Jungen-Bezirkssklasse auf den ersten vier Plätzen für Furore sorgen. Meister VfL Edeweicht gelang sogar das Kunststück ohne Verlustpunkt die Serie zu beenden, sodass davon auszugehen ist, dass die junge Mannschaft auch in der Bezirksliga einige Ausrufezeichen setzen wird.

Die hohe Akzeptanz des Tischtennissports im Ammerland spiegelte sich auch erneut bei der von der NWZ und dem Kreissportbund Ammerland durchgeführte Sportlerwahl 2012 wider. Mit Horst Claassen von der TSG Westerstede konnte abermals ein Tischtennispieler mit einem guten dritten Platz erfolgreich an diesem Wettbewerb teilnehmen. Abschließend darf ich mich an dieser Stelle ausdrücklich bei allen Vorstandsmitgliedern und Staffelleitern für die geleistete Arbeit und die vertrauensvolle Zusammenarbeit bedanken.

Ralf Kobbe
1. Vorsitzender

Jahresbericht des Sportwartes

Wie auch in den vergangenen Jahren gab es spannende Spiele, um den Auf- und Abstieg. Die Relegationsspiele sind diese Saison leider nicht gut angenommen worden, so dass nur das Relegationsspiel zur Kreisliga stattgefunden hat.

Als äußerst hilfreich hat sich die MKTT Software des TTVN herausgestellt, mit der die Durchführung erheblich vereinfacht wurde. Genaue Ergebnisse und Tabellen können sowohl unter www.ttvn.click-tt.de als auch unter www.ttkv-ammerland.de eingesehen werden.

Die Ausschreibungen für Turniere werden mittlerweile alle in Click-TT erstellt und sind darüber einsehbar. Spieler mit einem MyTischtennis Zugang, können sich direkt für die Turniere anmelden.

Wie in jedem Jahr gratuliere ich hiermit den Mannschaften, die den Aufstieg in höhere Klassen geschafft haben. Ebenso gratuliere ich den Siegern der Turniere auf Kreisebene und wünsche viel Erfolg bei den folgenden Bezirksturnieren.

Kreismeisterschaften Damen/Herren

Nachdem in der Vorwoche noch über 60 Nachwuchsspielerinnen und -spieler zu den Kreismeisterschaften gekommen waren, konnten an den Kreismeisterschaften der Damen und Herren nur 23 Teilnehmer begrüßt werden. Etwas enttäuscht zeigten sich dann auch die Organisatoren vom gastgebenden TuS Wahnbek sowie vom Tischtennis-Kreisverband Ammerland.

Für die Spielerinnen und Spieler, die gekommen waren, boten die Titelkämpfe aber nicht nur den Kampf um Urkunden, Pokale und die Qualifikation zu den Bezirksmeisterschaften am 02.12.2012 in Langförden. Erstmals ging es auch um Punkte für den individuellen TTR-Wert.

In der höchsten Klasse (TTR-Wert bis 3000) gab es mit Daniel Sparding von der TSG Westerstede lediglich einen Teilnehmer, der damit kampflos Kreismeister wurde. Zudem trat er noch im Doppel gemeinsam mit Matthias Diecks (TuS Ofen) an und sicherte sich hier den Titel in der Klasse mit einem TTR-Wert bis 3000 vor Kai Bruns/Andreas Saathoff (TV Apen).

In den Klassen der TTR-Werte bis 1650 und 1800 war das Teilnehmerfeld praktisch identisch, es wurde im Modus „Jeder gegen Jeden“ gespielt. In der Klasse bis 1800 siegte schließlich der Ofener Matthias Diecks vor Jens-Uwe Hock (TSG Westerstede) und Andreas Saathoff (TV Apen). Hock und Saathoff dominierten auch die Klasse bis 1650, Dritter wurde hier Kai Bruns.

Auch die Klasse mit einem TTR-Wert bis 1500 spielte im Modus „Jeder gegen Jeden“. Hier kam es am Ende zu einem äußerst engen Endstand. Mit Damian Pasdzior (TV Apen), Jürgen Grosser (TSG Bokel) und Lesya Kochubey (TuS Ofen) hatten gleich 3 Akteure ein Spielverhältnis von 5:1, so dass die gewonnen Sätze entscheiden mussten. Hier hatte Pasdzior die Nase vorn und sicherte sich den Titel. Auf Rang 2 kam dank des gewonnenen direkten Duells Grosser, der damit Kochubey auf Rang 3 verwies.

Jahresbericht des Sportwartes

Das größte Teilnehmerfeld bot schließlich die Klasse mit einem TTR-Wert bis 1350, wo 10 Teilnehmer am Start waren. Für das Halbfinale qualifizierten sich schließlich Jan Siefkes (VfL Edewecht), Qinyan Kong (TuS Ofen), Matthias Perenthaler und Katharina Wittstruck (beide TV Apen). Kong und Wittstruck setzten sich hier jeweils durch, so dass zwei Spielerinnen im Finale standen. Nach verlorenem ersten Satz setzte sich Kong schließlich in vier Sätzen durch und holte sich damit den Titel.

Seniorenkreismeisterschaften

Aufgrund der geringen Teilnahme hatte der Kreisverband Ammerland entschieden, dass die Kreismeisterschaften der Senioren im Jahre 2012 nicht stattfinden.

Ebenso werden die Kreismeisterschaften der Senioren auch 2013 nicht stattfinden.

An den Bezirksmeisterschaften kann jeder Teilnehmer teilnehmen, da keine Qualifikation vorausgesetzt wird.

Kreisvorrangliste / Kreisendrängliste

Die Kreisvorrangliste wurde am 24. November 2012 beim TuS Ocholt gespielt. Insgesamt nahmen 28 Teilnehmer daran teil; ein erfreulich großes Teilnehmerfeld im Vergleich zu den Vorjahren. Letztlich wurde in insgesamt 146 Einzeln um die besten Platzierungen bzw. Qualifikation zur Kreisendrängliste gekämpft. Die Kreisendrängliste fand am 18.05.2013 ebenfalls in Ocholt statt. 1. Platz ging an Patrick Jeske (FC Rastede), gefolgt von Jonas Dettmers (TuS Ocholt), Michael Pätzold (TuS Ocholt), Sören Bödeker (FC Rastede) und Jens-Uwe Hock (TSG Westerstede)

Relegation

Heimmannschaft	Ergebnis	Platz	Klasse	Gastmannschaft
TuS Ocholt II	9:2	2	1. Kreiskl.	FC Rastede IV
SV Eintr. Wiefelstede II	Verzicht von Wittenberge	2	2. Kreiskl.	SSV Wittenberge
TV Apen IV	Verzicht von Apen	2	3. Kreiskl.	TuS Rostrup

Den Sieger des Relegationsspiel gratuliere ich herzlich. Die einzelnen Ergebnisse könnte Ihr Click-TT entnehmen. Auf eine gute Saison 2012/2013.

Mit sportlichem Gruß

Kreissportwart Terje Weise

Jahresbericht des Jugendwartes und des Lehrwartes

Wieder gilt es auf drei Kreisveranstaltungen zurück zu blicken. Erfreulich verliefen die Kreismeisterschaften im Herbst in Edewecht. Viele der Edewechter Nachwuchsspieler nutzten den Heimvorteil für gute Ergebnisse. Die Teilnehmerzahl war eher gering.

Im März 2013 standen die Kreisminimeisterschaften an. Zum zweiten mal in Folge beim TuS Ekern. Zirka 30 Kinder spielten die Sieger in ihrer Klasse aus. Trotz der geringen Anzahl herrschte in der kleinen, aber gemütlichen Ekerner Halle eine gemütliche und sportliche Atmosphäre. Alle Klassen waren besetzt und hatten einen Sieger. Alle Eltern und Kinder gingen glücklich nach Hause.

Im April 2013 folgte die Rangliste, traditionell mag ich schon sagen, in Rastede. Vielen Dank an den FC Rastede für die reibungslose Organisation. Die Titel verteilten sich auf fünf Vereine FC Rastede, TSG Westerstede, TV Metjendorf, TuS Westerloy und VfL Edewecht. Auch hier waren alle Klassen besetzt. Die deutlich stärksten Felder waren in der Jungen und Schüler A Konkurrenz zu finden.

Premiere bei dieser Veranstaltung war die direkte Nutzung von click-tt beziehungsweise der entsprechenden Software. Vielen Dank an Terje Weise und Daniel Sparding von der TSG Westerstede für ihre Mithilfe.

Aus dem Lehrwesen gibt es nichts Neues zu berichten. Interessierte können sich gerne an mich wenden, ich versuche zu helfen.

Für C-Trainer findet im August eine Fortbildung (Sa-So) in Blomberg mit Trainern aus der Region statt.

Ich wünsche allen eine schöne Sommerpause und eine erfolgreiche Spielzeit 13/14

Mit sportlichen Grüßen

Rainer Nowak

Kreiskader-Training Saison 2012 / 2013 im Ammerland

Kreiskader-Training Saison 2012 / 2013 im Ammerland

Hallo Sportsfreunde!

In der Saison 2012/2013 wurden insgesamt 7 Termine für das Kreiskadertraining in Ocholt angeboten.

Am Kreiskadertraining nahmen in leider unregelmäßiger Zusammensetzung, aber trotzdem motivierte Jugendliche aus den folgenden Vereinen teil:

TV Apen, TV Metjendorf, TSG Westerstede, FC Rastede und natürlich vom Heimverein TuS Ocholt.

Die Hoffnung bleibt, dass alle (oder zumindest weitaus mehrere) Vereine die Möglichkeit nutzen, die das Kadertraining für die Kinder bietet.

Es können jederzeit weitere talentierte B- und C-Schüler/innen in den Kader integriert werden.

Die entsprechenden Anmeldungen können bei

Anne Ahlers-Bolting (Tel. 0441 – 3802933),

Felix Malich (Tel. 04402 – 939474) oder

André Klang (Tel. 0441 - 3046915) erfolgen.

Ausblick:

Für die nächste Saison werden wir das Kadertraining vermutlich in einer neuen Form anbieten. Statt eines regelmäßigen Trainings werden wir ausschließlich 2 Wochenendlehrgänge zur Saisonvorbereitung anbieten (Anfang der Hinserie und Anfang der Rückserie).

Einzelheiten hierzu werden wir in der zweiten Jahreshälfte 2013 zu gegebener Zeit noch gesondert bekannt gegeben.

In diesem Sinne wünschen wir allen eine schöne Sommerpause und erfolgreiche Saison 2013/2014.

Mit sportlichen Grüßen

Anne Ahlers-Bolting, Felix Malich und André Klang

Jahresbericht Pressewart

Hallo Tischtennisspielerinnen und – spieler!

Die Saison 2012/2013 ist inklusive aller Meisterschaften, Ranglisten und Ligaspielen mittlerweile schon wieder Geschichte. An dieser Stelle möchte ich wie immer meinen Dank an alle richten, die mich in dieser Zeit – aber auch davor und danach – mit Informationen für die Pressearbeit unterstützt haben.

Die moderne, internetbasierte Technik macht es für den Spielbetrieb auf Bezirks- und Kreisebene und in den Pokalwettbewerben leicht, an Informationen für die Presseberichte zu kommen. Danken möchte ich aber ausdrücklich auch alle denen, die mich über Veranstaltungen in den Vereinen oder überregionale Erfolge auf dem Laufenden gehalten haben.

Leider ist es nach wie vor so, dass in der NWZ oftmals ein wesentlich kürzerer Bericht erscheint, als ich ihn verfasst habe oder von Euch vorab erhalten habe. Hier sind mit bzw. uns als Kreisverband die Hände gebunden, denn die NWZ entscheidet aus Platzgründen, ob und wie groß ein Bericht in der Zeitung erscheint.

Das soll Euch aber nicht davon abhalten, mich weiterhin mit Berichten und Informationen zu versorgen, die ich dann entsprechend weiterleiten kann.

Zum Saisonabschluss wünsche ich daher allen Aktiven noch eine schöne und trainingsreiche Spielpause. Bis spätestens zur neuen Saison.

Geert Addicks

Pressewart

Jahresbericht des Kassenwartes

Frank Hoopmann
-Kassenwart-

Oldenburg, den 23.04.2013

Jahresabschluss per 31.12.2012

I. Hauptkonto

Einnahmen		Ausgaben	
- Guthaben per 01.01.2012	€ 7.476,63	- Startgelder	€ 100,00
- Zuschüsse	€ 251,80	- Fahrtkosten	€ 787,30
- Strafgebühren	€ 337,50	- Telefon / Porto	€ 118,85
- Startgelder	€ 2.534,50	- Büromaterial	€ 186,68
- Fahrtkosten	€ -	- Umlage Jugend	€ 837,50
- Sonstiges	€ -	- Zuschüsse	€ 400,00
		- Sonstiges	€ 572,40
	€ 10.600,43		€ 3.002,73
Einnahmen	€ 10.600,43		
Ausgaben	€ 3.002,73		
Guthaben per 31.12.2012	€ 7.597,70		

II. Jugendkonto

Für die den Vereinen berechnete Umlage Jugendarbeit über insgesamt € 837,50 wurden in 2012 Lehrgänge durchgeführt / Nachwuchsarbeit gefördert. Die Kosten beliefen sich auf € 983,70 (€ 166,20 Fahrtkosten; € 665,50 Trainerstunden, € 152,00 Trainer-Fortbildung).

Guthaben per 01.01.12	€ 2.348,38
Sonstiges	€ 4,31
Umlage Jugendarbeit	€ 837,50
	€ 3.190,19
abzgl. Kosten	€ 983,70
Guthaben per 31.12.12	€ 2.206,49

Kassenwart: gez. Frank Hoopmann

Kassenprüfer: gez. Hans Weber

Kassenprüfer: gez. Jürgen Noss

Frank Hoopmann
-Kassenwart-

Oldenburg, den 23.04.2013

Kassenvoranschlag für 2013

I. Hauptkonto

Einnahmen		Ausgaben	
- Guthaben per 01.01.2013	€ 7.597,70	- Startgelder	€ 100,00
- Zuschüsse	€ 250,00	- Fahrtkosten	€ 700,00
- Strafgeder	€ 300,00	- Telefon / Porto	€ 140,00
- Startgelder	€ 2.550,00	- Büromaterial	€ 175,00
- Sonstiges	€ 20,00	- Umlage Jugend	€ 850,00
		- Sonstiges	€ 500,00
		- Zuschüsse	€ 500,00
	€ 10.717,70		€ 2.965,00
Einnahmen	€ 10.717,70		
Ausgaben	€ 2.965,00		
Guthaben per 31.12.2013	€ 7.752,70		

II. Jugendkonto

Guthaben per 01.01.13	€ 2.206,49
Sonstiges	€ 5,00
Umlage Jugendarbeit	€ 850,00
	€ 3.061,49
abzgl. Kosten	€ 900,00
Guthaben per 31.12.13	€ 2.161,49

Aufgestellt anhand des Kassenvoranschlages aus dem Vorjahr unter Einbeziehung aktueller Einflüsse.

Kassenwart: gez. Frank Hoopmann

Jahresbericht des Kassenwartes

Frank Hoopmann
-Kassenwart-

Oldenburg, den 23.04.2013

Kassenvoranschlag für 2014

I. Hauptkonto

Einnahmen		Ausgaben	
- Guthaben per 01.01.2014	€ 7.752,70	- Startgelder	€ 100,00
- Zuschüsse	€ 250,00	- Fahrtkosten	€ 650,00
- Strafgelder	€ 300,00	- Telefon / Porto	€ 150,00
- Startgelder	€ 2.550,00	- Büromaterial	€ 150,00
- Sonstiges	€ 15,00	- Umlage Jugend	€ 850,00
		- Sonstiges	€ 500,00
		- Zuschüsse	€ 600,00
	€ 10.867,70		€ 3.000,00
Einnahmen	€ 10.867,70		
Ausgaben	€ 3.000,00		
Guthaben per 31.12.2014	€ 7.867,70		

II. Jugendkonto

Guthaben per 01.01.14	€ 2.161,49
Sonstiges	€ 5,00
Umlage Jugendarbeit	€ 850,00
	€ 3.016,49
abzgl. Kosten	€ 900,00
Guthaben per 31.12.14	€ 2.116,49

Aufgestellt anhand der durchschnittlichen Werte aus den Vorjahren unter Einbeziehung aktueller Einflüsse.

Kassenwart: gez. Frank Hoopmann

Kreispokalendspiele und Ergebnisse der Bezirkspokalspiele

Kreispokalendspiele

Die diesjährigen Kreispokal-Endspiele des TTKV Ammerland wurden am 11.01.13 erneut in Edewecht durchgeführt. Insgesamt fanden 2 Endspiele im Jugend-Bereich statt, eines bei den Damen und 5 bei den Herren. Erfolgreichste Vereine waren der FC Rastede (+1 kampflos) und die TSG Westerstede mit insgesamt 2 siegreichen Teams.

Dank vieler fleißiger Helfer des VfL Edewecht verlief die Veranstaltung wieder einmal reibungslos. Etliche TT-Interessierte sorgten als Zuschauer für tatkräftige Unterstützung der Aktiven.

Bei den Jungen setzten sich erwartungsgemäß die letztjährigen Schüler-Sieger vom VfL Edewecht durch, die auch im Punktspielbetrieb einsam ihre Runden ziehen. Lucas Wraase (2), Johannes Lahring (2) und Alexander Jeddelloh waren für Edewecht siegreich, während Thies Lohmann den Ehrenpunkt für den unterlegenen Titelverteidiger vom SSV Jeddelloh holte.

Im Bezirkspokal schieden die Edewechter nach einem 5:1 in der 1. Runde gegen den Oldenburger TB in der 2. Runde mit einem 3:5 gegen den SV Olympia Laxten aus.

Bei den Schülern sorgten Jonas Moritz (2), Pia Meyer (2) und von Waden vom FC Rastede für kurzen Prozess im Endspiel gegen den TV Apen, die lediglich einen Satz gewinnen konnten. Im Bezirkspokal lief es für die Rastereder leider nicht so gut, denn in der 1. Runde war nach einem 2:5 gegen die TTG Jade gleich Schluss.

Bei den weiblichen Jugendlichen schickte der TuS Westerloy sowohl bei den Schülerinnen als auch bei den Mädchen das einzige Team ins Rennen, so dass beide Mannschaften letztlich kampflos Kreispokalsieger wurden.

So wurden die Westerloyer nur im Bezirkspokal gefordert. Hier waren die Mädchen beim 0:5 gegen den Hoogsteder SV chancenlos. Besser machten es die Schülerinnen, die nach zwei knappen Siegen (5:4 gegen den SuS Rechtsupweg und 5:3 beim SV BW Langförden) ins Final Four in Hude einzogen, wo sie allerdings die Überlegenheit der Gegnerinnen anerkennen mussten und den 4. Platz (0:6) belegten.

Bei den Damen gab es lediglich in der B-Konkurrenz (Bezirksoberliga / Bezirksliga) ein Endspiel. Dieses Match war ausnahmsweise weniger hart umkämpft als gewöhnlich und sah nach einem 5:1 des FC Rastede gegen den TuS Ocholt 1 einen neuen Sieger. Für Rastede holten Bärbel Otten (2), Anne Ahlers-Bolting (2) und Ladwig die Punkte, während Brunken für den Ocholter Zähler verantwortlich zeichnete.

Im Bezirkspokal war nach einer knappen 4:5 beim TV Jahn Delmenhorst in der 1. Runde schluss für die Rastereder Damen.

Bei den Damen C (Bezirksklassen) gab es keine teilnehmenden Mannschaften.

In der Damen D Klasse siegte die Ocholter Zweite kampflos, da ohne Konkurrenz. Die Ocholter verloren aber ihr 1. Spiel auf Bezirkspokalebene mit 3:5 beim TTC Hitzhausen.

Kreispokalendspiele und Ergebnisse der Bezirkspokalspiele

Den größten Betrieb gab es wie üblich bei den Herren-Wettbewerben. Hier wurden die Wettbewerbe der Klassen B – F ausgetragen.

In der A-Klasse siegte der FC Rastede kampflos. Die Rasteder qualifizierten sich dann mit einem 5:3 beim SV Olympia Laxten für das Final Four Turnier in Hude, zu dem sie aber nicht antraten.

Das Endspiel der Klasse Herren B (Bezirksoberliga/ Bezirksliga) bestritten die TSG Westerstede 1 und die Reserve des FC Rastede. Mit ihrer großen Routine setzten sich die Kreisstädter souverän mit 5:0 (15:2) gegen die aufstrebenden Rasteder durch. Sparding (2), Claaßen (2) und Erdem holten sie Punkte für den Sieg. Leider kam für die Westersteder im Bezirkspokal gleich in der 1. Runde mit einem 2:5 beim Oldenburger TB das Aus.

Das Herren C (Bezirksklassen) Endspiel war trotz scheinbar klarem 5:2 Sieg der TSG Westerstede 2 gegen den TuS Ocholt 1 sehr umkämpft, was das Spielverhältnis von 19:13 unterstreicht. Etliche Matches wurden erst im 5. Satz entschieden. Für die leicht favorisierten Kreisstädter holten Gerdes (3), Weiers (1) und Hock (1) die Punkte, während Pätzold und Dettmers für Ocholt je einen Sieg einfuhren.

Die Westerstede konnten sich nach 2 Siegen in der Vorrunde (5:2 gegen den TV Bunde und 5:1 beim VfL Wilhelmshaven) für das Final Four im Bezirkspokal qualifizieren. Hier belegten sie aber trotz eines Sieges gegen den Osnabrücker SC nur den 4. Platz.

Das spannendste Endspiel des Abends fand in der D-Klasse (Kreisliga) statt, wo sich der TuS Lehmden und die TSG Husbäke I gegenüber standen. Am Ende konnte sich Lehmden mit 5:3 durchsetzen, denn sie stellten letztlich das ausgeglichene Team, so dass die 3 Siege von Uwe Eilers den Husbäkern nicht zum Sieg verhalfen. Für Lehmden punkteten Wetter (2), Krämer (2) und Bohlken.

Fast schon traditionell spielte Lehmden auch im Bezirkspokal eine gute Rolle und konnte sich nach zwei 5:2 Siegen über den TuS Sandhorst und den SV Ochtersum für das Finalturnier in Hude qualifizieren, wo sie mit einem 5:0 Sieg gegen den SV Höltinghausen den guten 3. Platz belegten.

Das Enspiel bei den Herren E (Kreisklassen) war hingegen eine klare Sache. Die Reserve der TSG Bokel machte beim 5:0 (15:3) gegen die SG Halsbek kurzen Prozess. Siemen (2), Grosser (2) und Janssen holten die Punkte für den neuen Sieger in dieser Klasse.

Im Bezirkspokal schied Bokel nach einem 5:3 gegen den OSC Damme 4 in der 2. Runde mit einem 1:5 beim SV Petersdorf aus.

Bei den Herren F (4. Kreisklasse) hatten sie die TSG Husbäke 2 und der SSV Jeddelloh 6 für das Endspiel qualifiziert. Die Jeddelloher konnten ihren Punktspielerfolg nicht wiederholen und unterlagen mit 2:5 (Siege durch Rautenberg und Bruns). Last (3) und Baringhorst (2) punkteten für Husbäke, Bischoff komplettierte das Team.

Die Herren F-Klasse spielt keinen Bezirkspokal aus.

Dieter Lohmann

Arbeitsplan 2013 / 2014

Juni 2013

- 15. Letzter Termin für Vereinsmeldung (Qualifikations- und Meldeligen)
- 15./16. Bezirksvorrangliste Jugend/Schüler
- 18. Bezirksarbeitstagung in Sage
- 22./23. Bezirksvorrangliste Damen / Herren
- 23. Außerordentlicher Landesverbandstag
- 27. Beginn der Sommerferien

Juli 2013

- 17./18. Bezirksendrangliste Schüler / Jugend
- 24./25. Bezirksendrangliste Damen / Herren
- 31. Letzter Termin für Mannschaftsmeldung auf Kreisebene

August 2013

- 7. Ende der Sommerferien
- 21. Vorstandssitzung Tischtennis-Kreisverband in Jeddelloh

September 2013

- 04. Staffelsitzungen in Jeddelloh I / Gaststätte Witte
Jugend 18.30 Uhr, Damen und Herren 20.00 Uhr
- 07./08. Landesranglistenturnier Schüler A / Schüler C
- 9. Punktspielbeginn Hinrunde Tischtennis-Kreisverband
- 14./15. Landesranglistenturnier Schüler B / Jugend
- 21./22. Landesranglistenturnier Damen / Herren
- 21./22. Kreismeisterschaften Schüler und Jugend
- 28./29.. Kreismeisterschaften Damen / Herren

Oktober 2013

- 03. Beginn der Herbstferien
- 20. Ende der Herbstferien

Arbeitsplan 2013 / 2014

November 2013

- 09./10. Bezirksmeisterschaften Senioren / Jugend / Schüler B
- 16. Kreisvorrangliste Herren in Ocholt um 14 Uhr
- 23./24. Bezirksmeisterschaften Schüler A / C
- 24. Bezirksmeisterschaften Damen und Herren

Dezember 2013

- 08. Punktspielende Hinrunde Tischtennis-Kreisverband
- 11. Vorstandssitzung Tischtennis-Kreisverband in Rastede/Zollhaus Kleibrok
- 14./15. Landesmeisterschaften Schüler A / C
- 14./15. 38. Inter. TT-Turnier der TSG Westerstede
- 21. Beginn der Weihnachtsferien

Januar 2014

- 03. Ende der Weihnachtsferien
- 10. Kreispokalendspiele Jungen / Schüler ab 18 Uhr
- 10. Kreispokalendspiele Damen / Herren ab 20 Uhr
- 13. Punktspielbeginn Rückrunde Tischtennis-Kreisverband
- 25./26. Landesmeisterschaften Schüler B / Jugend

Februar 2014

- 08./09. Landesmeisterschaften Damen / Herren
- 15. Endtermin für die Ortsentscheide Mini-Meisterschaft
- 15./16. Bezirks-Mannschaftsmeisterschaften Senioren Ü 40, Ü 50 und Ü 60
- 24. Kreisentscheid Mini-Meisterschaften
- 28. Deutsche Meisterschaften Damen/Herren

März 2014

- 01.-02. Deutsche Meisterschaften Damen/Herren
- 15./16. Landesmeisterschaften Senioren

April 2014

- 03. Beginn der Osterferien
- 13. Punktspielende Rückrunde Tischtennis-Kreisverband
- 22. Ende der Osterferien
- 26./27. Landes-Mannschaftsmeisterschaften Senioren Ü 40, Ü 50 und Ü 60
- 26./27. Bezirks-Mannschaftsmeisterschaften Schüler/innen

Mai 2014

- 10./11. Relegationsspiele zu allen Staffeln
- 17. Kreisrangliste Damen / Herren in Ocholt um 14 Uhr
- 18. Kreisrangliste Schüler / Jugend / Junioren
- 21. Vorstandssitzung Tischtennis-Kreisverband in Jeddelloh
- 24./25. Landes-Mannschaftsmeisterschaften Schüler/innen

Juni 2014

- 4. Jahreshauptversammlung Tischtennis-Kreisverband in Jeddelloh
- 15. Letzter Termin für Vereinsmeldung (Qualifikations- und Meldeligen)
- 21./22. Bezirksvorrangliste Jugend/Schüler
- 22. Landesverbandstag

Postenschlüssel

Postenschlüssel

Stand:01.06.2013

Postenschlüssel nach Vorstand / Staffelleiter und spielenden Mannschaften in den Vereinen
(* = stellen Mitarbeiter für die Kreisarbeit)

Verein	2008 / 09	2009 / 10	2010 / 11	2011 / 12	2012 / 13	Ges.
FC Rastede	20 - 70 = - 50	20 - 65 = - 45	20 - 65 = - 45	20 - 65 = - 45	00 - 55 = - 55	-240
TuS Ocholt *	10 - 50 = - 40	10 - 45 = - 35	10 - 35 = - 25	00 - 45 = - 45	10 - 50 = - 40	-185
TSG Bokel	00 - 30 = - 30	00 - 30 = - 30	00 - 35 = - 35	00 - 30 = - 30	00 - 20 = - 20	-145
VfL Edeweicht *	10 - 45 = - 35	10 - 50 = - 40	10 - 55 = - 45	20 - 50 = - 30	10 - 40 = - 30	-180
SSV Jeddeloh *	10 - 40 = - 30	10 - 40 = - 30	10 - 40 = - 30	10 - 45 = - 35	10 - 45 = - 35	-160
TV Apen *	20 - 45 = - 25	20 - 45 = - 25	00 - 40 = - 40	20 - 35 = - 15	20 - 45 = - 25	-140
TV Metjendorf	00 - 25 = - 25	00 - 25 = - 25	00 - 20 = - 20	00 - 15 = - 15	00 - 20 = - 20	-105
TuS Ofen	00 - 25 = - 25	00 - 25 = - 25	00 - 25 = - 25	00 - 20 = - 20	00 - 20 = - 20	-115
TSG Husbäke	00 - 10 = - 10	00 - 15 = - 15	00 - 20 = - 20	00 - 25 = - 25	00 - 20 = - 20	-90
TuS Rostrup	10 - 25 = - 15	00 - 15 = - 15	00 - 10 = - 10	00 - 15 = - 15	00 - 15 = - 15	-70
TuS Augustfehn	00 - 10 = - 10	00 - 15 = - 15	00 - 15 = - 15	00 - 15 = - 15	00 - 10 = - 10	-65
TSG Westerstede *	30 - 30 = - 00	30 - 35 = - 05	40 - 40 = - 00	30 - 45 = - 15	30 - 40 = - 10	-30
TuS Westerloy	00 - 10 = - 10	00 - 20 = - 20	00 - 20 = - 20	00 - 10 = - 10	00 - 05 = - 05	-65
SSV Wittenberge	00 - 10 = - 10	00 - 10 = - 10	00 - 10 = - 10	00 - 15 = - 15	00 - 15 = - 15	-60
SG Halsbek	00 - 05 = - 05	00 - 05 = - 05	00 - 05 = - 05	00 - 05 = - 05	00 - 05 = - 05	-25
VfL Bad Z 'ahn	00 - 05 = - 05	00 - 05 = - 05	00 - 05 = - 05	00 - 05 = - 05	00 - 05 = - 05	-25
TuS Lehmden	00 - 05 = - 05	00 - 05 = - 05	00 - 05 = - 05	00 - 05 = - 05	00 - 05 = - 05	-25
TV Aschhausen *	10 - 10 = - 00	10 - 10 = - 00	10 - 10 = - 00	10 - 05 = + 05	10 - 05 = + 05	10
SVE Wiefelstede *	20 - 10 = + 10	20 - 10 = + 10	20 - 15 = + 05	20 - 15 = + 05	20 - 15 = + 05	35
SSV Gristede *	30 - 10 = + 20	30 - 15 = + 15	30 - 15 = + 15	30 - 20 = + 10	30 - 10 = + 20	80
TuS Ekern *	60 - 30 = + 30	60 - 35 = + 25	50 - 25 = + 35	70 - 35 = + 35	70 - 30 = + 40	165

Verteilung der Punktzahlen

1. Vorsitzender	25 Pkt.
2. Vorsitzender	20 Pkt.
Kassenwart	20 Pkt.
Sportwart	20 Pkt.
Pressewart	20 Pkt.
Ausschussmitglieder Presse:	
- Kreis	10 Pkt.
- Bezirk	10 Pkt.
Jugendwart	20 Pkt.
Lehrwart-, Schulsport-, Breitensportobmann	10 Pkt.
Schiriobmann	10 Pkt.
Pokalbeauftragter	10 Pkt.
Staffelleiter pro St.	10 Pkt.
Minibeauftragter	10 Pkt.

Jeder Verein wird pro Mannschaft mit 5 Punkten belastet.